

Ergänzungsmodul

„Cybergrooming und sexualisierte Gewalt mittels digitaler (Bild-)Medien“

Zielgruppe: Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte

Schon in der Grundschule besitzen viele Kinder ein eigenes Smartphone. Mit sinkendem Einstiegsalter beim Umgang mit mobilen Medien steigen die technischen Möglichkeiten, aber auch die damit verbundenen Risiken und Gefahren, gerade für jüngere Kinder.

Die Fortbildung vermittelt einen Überblick über Kontakt- und Konfrontationsrisiken wie Cybergrooming, Sexting oder Cybermobbing, zeigt Hilfsmöglichkeiten, rechtliche Aspekte sowie Präventionsangebote für den Unterricht auf.

Zeitungsumfang: 1 Termin / 180 Minuten
Kosten: 570 €

Ergänzungsmodul

„Eisberg voraus – was tun, wenn Kinder sich anvertrauen? Intervention im schulischen Kontext“

Zielgruppe: Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte

Dieser Workshop richtet sich an Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die Grundwissen zum Thema sexualisierte Gewalt/Täterstrategien mitbringen.

Ziel des Moduls ist die Stärkung der eigenen Handlungs- und Gesprächskompetenz im Umgang mit betroffenen Kindern im schulischen Kontext.

Vermittelt werden unter anderem:

- ▶ Ideen und Hinweise zur Intervention und Dokumentation
- ▶ Informationen zum Umgang bei Vermutung von sexualisierter Gewalt

Zeitungsumfang: 1 Termin / 180 Minuten
Kosten: 570 €

Schulungen und Workshops

Wir bieten Ihnen themenspezifische, auf den Bedarf Ihrer Einrichtung ausgerichtete Vorträge, Seminare und Workshops an. Unser Angebot richtet sich z.B. an Vereine, Kirchengemeinden, Ausbildungseinrichtungen, Firmen, Initiativen, Gemeinden und Kommunen.

Themen können sein:

- ▶ Basiswissen zum Thema sexualisierte Gewalt
- ▶ Sexuelle Belästigung am Arbeitsplatz
- ▶ Schutzkonzeptentwicklung

Wir freuen uns, mit Ihnen ein auf Ihre Bedürfnisse ausgerichtetes Angebot zu erstellen. Zeitumfang und Kosten richten sich nach Ihrer individuellen Absprache mit uns.

Institutionelles Schutzkonzept gegen sexualisierte Gewalt

Rauhreif bietet Firmen, Institutionen oder pädagogischen Einrichtungen Unterstützung bei der Erarbeitung eines passgenauen Schutzkonzeptes an.

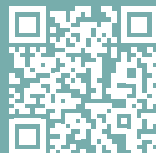
Sie wollen mehr darüber erfahren oder sind schon in der Konzepterstellung und wünschen sich einen fachlichen Blick auf Ihre Ergebnisse?

Durch ein institutionelles Schutzkonzept beziehen Sie klar Stellung gegen jede Form von (sexualisierter) Gewalt.

Zeitungsumfang: 1 Termin / 60 Minuten
Kosten: 190 €

Kontakt Prävention:

Eva Groß / Kristina Klose
Telefon 0981 9531854
E-Mail praevention@rauhreif-ansbach.de



◀ Hier geht's zu unserer Präventionsseite

Einzelberatung

Zur Verdachtsklärung oder Schutzkonzeptentwicklung

- ▶ wenn Sie sexualisierte Gewalt aktuell oder im Kindes- oder Jugendalter erlebt haben,
- ▶ wenn Sie einen Verdacht auf sexuellen Missbrauch haben,
- ▶ wenn Ihnen jemand von sexualisierter Gewalt erzählt,
- ▶ wenn Sie Informationen zur Strafanzeige oder zum Strafverfahren haben möchten,
- ▶ oder wenn Sie das Thema aus anderen Gründen beschäftigt.

Wir beraten Menschen jeden Alters, die von sexualisierter Gewalt betroffen waren oder sind, Familienangehörige und andere Vertrauenspersonen, Fachkräfte und weitere Personen aus dem schützenden Umfeld.

Unsere Beratung ist kostenlos, persönlich oder telefonisch, vertraulich und auf Wunsch auch anonym. Wir begleiten Betroffene auf Wunsch zu ärztlichen Untersuchungen, zu Ämtern und Institutionen, zu Therapeuten und Anwälten, zur Polizei, zum Gericht.

Kontakt Beratung:

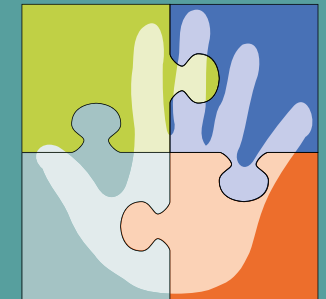
Telefon 0981 98848
E-Mail beratung@rauhreif-ansbach.de



◀ Hier geht's zu unserer Onlineberatung



PRÄVENTION



Aktiv vorgehen
gegen sexualisierte Gewalt

Stand: Oktober 2025



Rauhreif wird gefördert vom Bayerischen Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales, dem Bezirk Mittelfranken, dem Landkreis Ansbach und der Stadt Ansbach.



Unser preisgekröntes Präventionsangebot „Schule mit Schutzkonzept“ richtet sich an Schulen, die sich mit dem Thema sexualisierte Gewalt auseinandersetzen wollen. Ziel ist es, Schule als sicheren Ort für Kinder zu gestalten. Wir unterstützen Sie fachlich und professionell auf diesem Weg.

Unser Programm startet mit einem Basispaket. Dieses beinhaltet folgende Elemente für Ihre Schule:

- ▶ Schul-interne Fortbildung für Lehrkräfte und an der Schule beschäftigtes Personal
- ▶ Elternabend
- ▶ Präventionskurs für eine Schulklasse

Kosten für das Basispaket: 1050 €, jede weitere Klasse 320 € (zuzüglich Fahrtkosten und einmalige Verwaltungspauschale)

Unser Basispaket Mini

Für alle Schulen, die kontinuierlich Prävention anbieten wollen:

- ▶ Präventionskurs für eine Klasse
- ▶ Elternabend

Kosten: 500 €, jede weitere Klasse 320 € (zuzüglich Fahrtkosten)

Basisfortbildung

„Sexualisierte Gewalt – Verdachtsklärung und Intervention“

Zielgruppe: Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte sowie weitere Mitarbeitende anderer Arbeitsbereiche (Mittagsbetreuung, Verwaltung, Sozialdienst etc.)

Davon ausgehend, dass in jeder Schulklasse ein bis zwei Kinder von sexualisierter Gewalt betroffen sind, ist eine sensible und achtsame Grundhaltung zum Thema sexualisierter Gewalt hilfreich. Je früher wir erste Anzeichen erkennen und entsprechende Gegenmaßnahmen ergreifen, umso schneller kann betroffenen Kindern geholfen werden.

Unsere Fortbildung vermittelt Basiswissen, rechtliche Grundlagen und Handlungssicherheit im Umgang mit sexualisierter Gewalt sowie Möglichkeiten der Intervention und Prävention. Diese Basisschulung bietet Ihrer Schule eine gute Grundlage zum Einstieg in die Entwicklung eines institutionellen Schutzkonzeptes.

Zeitumfang: 2 Termine / jeweils 180 Minuten
Kosten bei Einzelbuchung: 1140 €

Elternabend

„SelbstSICHERheit – der beste Schutz vor Gewalt und Missbrauch“

Eltern und Schule können Kinder nicht zu hundert Prozent vor sexuellem Missbrauch schützen, aber wir können Kinder stärken und sie zu selbstbewussten Persönlichkeiten erziehen. So lernen sie, wachsam zu sein, ihren Gefühlen zu trauen und sich so selbst zu schützen oder sich Hilfe zu holen.

Unser Elternabend informiert Eltern darüber, wie sie ihr Kind stärken können, und gibt ihnen hilfreiche Tipps für den Alltag an die Hand, denn: starke Kinder haben den besten Schutz immer bei sich!

Zeitumfang: 1 Termin / 180 Minuten
Kosten bei Einzelbuchung: 230 €

Präventionskurs

„Meine Grenze – deine Grenze“

(3. und 4. Jahrgangsstufe)

Spielerische Bearbeitung der Themenkomplexe:

- ▶ Eigene Grenzen spüren und die Grenzen anderer achten
- ▶ angenehme und unerwünschte Berührungen und Gefühle
- ▶ angenehme und unangenehme Geheimnisse
- ▶ Hilfe holen ist kein Petzen

Zeitumfang: 2 Termine / jeweils 120 Minuten
Kosten bei Einzelbuchung: 320 € pro Schulklasse

Präventionskurs

„Ich bin ich – ich wehre mich!“

(5. und 6. Jahrgangsstufe)

Spielerische Bearbeitung der Themenkomplexe:

- ▶ eigene Grenzen spüren und die Grenzen anderer achten
- ▶ angenehme und unangenehme Berührungen und Gefühle
- ▶ gute und schlechte Geheimnisse
- ▶ Hilfe holen ist kein Petzen

Zeitumfang: 2 Termine / jeweils 120 Minuten
Kosten bei Einzelbuchung: 320 € pro Schulklasse

Präventionskurs

„8samkeit – we do!“

(7. und 8. Jahrgangsstufe)

Gemeinsame Erarbeitung der Themenkomplexe:

- ▶ Grenzen setzen und einhalten
- ▶ Wissen über sexualisierte Gewalt
- ▶ konkrete Hilfsmöglichkeiten
- ▶ Sensibilisierung zu sexualisierter Gewalt im Lebensumfeld der Jugendlichen

Zeitumfang: 2 Termine / jeweils 120 Minuten
Kosten bei Einzelbuchung: 320 € pro Schulklasse

Präventionskurs

„Let’s talk about – nein heißt wirklich nein!“

Unser Angebot für junge Menschen: Wir bieten Jugendlichen ab der 9. Jahrgangsstufe die Gelegenheit, im geschützten Raum über Themen wie Liebe, Sexualität, Rollenbildern von Mann und Frau, Beziehungsgestaltung und Konsens ins Gespräch zu kommen. Die Jugendlichen bekommen Antworten auf ihre Fragen. Dabei thematisieren wir bewusst die Wahrnehmung und Achtung von Grenzen, die Darstellung von Sexualität/ Pornografie im Internet und die Risiken von Cybergewalt, z.B. im Umgang mit persönlichen Bildern und Smartphones.

Zeitumfang: 1 Termin / 180 Minuten
Kosten: 570 €

Ergänzungsmodul

„Einen Schritt zu weit gegangen? Sexuelle Übergriffe durch Kinder und Jugendliche“

Zielgruppe: Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte

Wir erleben eine zunehmende Sensibilisierung, aber auch Verunsicherung, wenn Mädchen oder Jungen „blöde Anmache“, ungewollte Berührungen, erpresste oder sogar gewalt-sam erzwungene sexuelle Handlungen durch Gleichaltrige erfahren. Dabei stellen sich Fragen wie: Ist das eigentlich noch in Ordnung? Woran erkennt man sexuelle Grenzverletzungen? Handelt es sich um altersgerechte Sexualität oder grenz-verletzendes Verhalten?

Die Fortbildung vermittelt Hilfen zur Einschätzung, Prävention und Intervention nach pädagogischen Fachstandards, die sexuelle Übergriffe nicht bagatellisieren.

Zeitumfang: 1 Termin / 180 Minuten
Kosten: 570 €